

Schutz- und Hygienekonzept für die Nutzung des Speisesaals Albertinum

Stand:

Nach dem geänderten Rahmen-Hygieneplan Corona für die Kindertagesbetreuung vom 30.10.2020 in der Neufassung vom 17.11.2020 und den Ergänzungen vom 08.01.2021

Ausgangslage: Kinder, die in die Notbetreuung aufgenommen wurden, kommen in der Regel direkt von der Notbetreuung der Schulen zu uns ins Albertinum. Zu einer vernünftigen und gesunden Lebensführung gehört es, dass die Kinder auch ausreichend gepflegt werden. Deshalb versorgt das Albertinum diese notbetreuten Kinder mit dem dafür notwendigen Mittagessen unter Einhaltung unten aufgeführter Regeln:

Für die Nutzung des Speisesaales gilt:

- Zutritt nur mit Mund-Nasenschutz.
- Bei dem Betreten den Anweisungen der Betreuer folgen und den Mindestabstand von 1,5 Metern einhalten.
- Vor dem Einnehmen des zugewiesenen Platzes werden die Hände desinfiziert.
- Die Essensausgabe erfolgt in der Notbetreuung ausschließlich durch eingewiesenes Küchenpersonal, auf Teller portioniert und direkt an den Tisch.
- Das Ausgabepersonal trägt einen Mund-Nasenschutz und ist in die notwendigen Hygiene-Regeln eingewiesen.
- Pro eingedeckten Tisch sitzen max. 4 Personen mit Abstand
- Der Mund-Nasenschutz, darf nur zum Essen und Trinken abgenommen werden.
- An der Station für die Geschirrrückgabe ist Abstand zu halten.
- Beim Verlassen des Speisesaals ist auf Abstand zu achten.
- Tische und Stühle werden nach jeder Essensgruppe gereinigt und desinfiziert.
- Tablett, Teller und Besteck werden beim Spülvorgang mit mindestens 65 Grad gespült.

Wir danken Allen für die Einhaltung der Maßnahmen